

Achtung Neonazi in der Nachbarschaft

In der **Elzer Straße 16** in Hildesheim- Moritzberg wohnt der Nazi **Rene Scholtyssek**, welcher bei Kaufland beschäftigt ist. Er ist schon seit 2007 in der Norddeutschen- und Hildesheimer-Neonaziszene aktiv. Damals wurde er von Dieter Riefeling, einem Führungskader der Norddeutschen Faschisten, in die politische Arbeit eingeführt und hat sich seit dem zu einem äußerst aktiven und aggressiven Nazi entwickelt. Er schloss sich 2015 der Gruppe „Die Rechte Hildesheim“ an, welche zahlreiche Kundgebungen, Aktionen und Provokationen in und um Hildesheim durchführte. Dort war er fast immer dabei und wirkte maßgeblich an der Organisation rechter Aktivität mit.



Bild: Naziaufmarsch Nordstadt 3.15 Bild: Störversuch von Nazis beim Gewerkschaftshaus 2010

Doch Rene fährt nicht nur zu Demonstrationen, sondern beteiligt sich auch an Übergriffen. Bereits 2010 hatte er sich an einer Störaktion gegen eine Veranstaltung im Gewerkschaftshaus beteiligt. Bei einer rechten Kundgebung am 17.04.2016 auf dem Marktplatz in Hildesheim griff er mit anderen Neonazis einen Passanten an, welcher Bilder von der Kundgebung machen wollte. Auch in Moritzberg ist er Berichten zufolge übergriffig geworden und hat bei der Polizei Hildesheim schon Spitznamen.

Wir halten Rene Scholtyssek für einen aggressiven und gefährlichen Neonazi, der besonders unter Alkoholeinfluss dazu neigt Menschen anzugreifen, welche nicht in sein rechtsextremes Weltbild passen.

Aktuell wirkt er bei allen möglichen rechten Gruppierungen in Hildesheim mit, so ist er mit der German Defence League und den freien Kameradschaften verstrickt. Ein Ende seiner Aktivität ist im Moment nicht absehbar.

Wir hoffen, dass wir sie über ihren gefährlichen Nachbarn aufklären konnten. Herzlichste Grüße, Ihre

antifa

